Berlin

Transparente Haushaltsdaten online

[19.09.2022] Die Berliner Finanzverwaltung macht ihre Haushaltsdaten transparent. Eine neue, interaktive Website informiert detailliert über die Haushalte der Hauptverwaltung und der zwölf Berliner Bezirke und visualisiert einzelne Ausgabebereiche.

Ob Entlastungen angesichts steigender Energiepreise oder Investitionen in die städtische Infrastruktur – die aktuellen Debatten rund um die öffentlichen Haushalte auf Bundes- und Länderebene verleihen der transparenten Kommunikation von Haushaltsdaten eine neue Relevanz. Wie die öffentliche Hand in der Bundeshauptstadt ihre Ressourcen einsetzt, lässt sich jetzt online nachvollziehen. Das berichtet die Berliner Senatsverwaltung für Finanzen. Eine neue, interaktive Website visualisiert die Ausgaben nach Funktionen und Einzelplänen der Verwaltungen. Dort lassen sich die Haushalte der Hauptverwaltung und der Berliner Bezirke per Stichwort durchsuchen oder per Visualisierung filtern. Entwickelt wurde das Online-Angebot im Rahmen eines einwöchigen Sprints von der Open Data Informationsstelle (ODIS) in Zusammenarbeit mit dem CityLAB Berlin, die beide zur Technologiestiftung Berlin gehören.
Die Senatsverwaltung für Finanzen begleitete das Projekt fachlich und will es nun fortführen. Als Open-Source-Projekt sei die Weiterentwicklung der Offenen Haushaltsdaten ein offener und partizipativer Prozess. Nicht nur die hinterlegten Daten, auch der Quellcode der Website soll der digitalen Community frei zur Verfügung stehen. Entwickler seien eingeladen, an der Weiterentwicklung der Seite mitzuwirken oder deren Komponenten für eigene digitale Anwendungen zu Haushaltsdaten zu verwenden.

(sib)

Stichwörter: Open Government, Berlin, Haushalt, Open Data